

Verhalten nach Schädel-Hirn-Trauma

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte.

Ihr Kind hat sich am Kopf verletzt. Die neurologische Untersuchung war unauffällig und Ihr Kind kann nach Hause entlassen werden.

Da bei Kopfverletzungen Probleme erst nach einigen Tagen auftreten können, müssen Sie Ihr Kind in den nächsten 48 Stunden genau beobachten:

- Das wache Kind muss immer von einem Erwachsenen beaufsichtigt werden. Es darf nie allein gelassen werden.
- In der Nacht beim Schlafen 2 bis 3 mal nach dem Kind schauen, ob es ruhig und regelmäßig atmet.

Alarmzeichen sind, wenn Ihr Kind:

- Erbricht, sich übergibt oder über zunehmende Übelkeit klagt (Säuglinge trinken nicht mehr gut).
- Schlapp (lethargisch, schläfrig) und teilnahmslos erscheint.
- Über Sehstörungen (Doppelbilder, verschwommene Linien) klagt.
- Verwirrt erscheint, es nicht erkennt oder nicht weiß, wo es ist.
- Beim Schlafen nicht aufgeweckt werden kann.
- Schlimmer werdende starke Kopfschmerzen angibt (Säuglinge und Kleinkinder werden zunehmend unleidlich und schreien ohne Pause).
- Oder Sie das Gefühl haben, dass etwas im Wesen oder im Verhalten Ihres Kindes nicht normal ist

Wenn Sie eines oder mehrere dieser Zeichen bemerken, müssen Sie mit Ihrem Kind sofort in die Kinderchirurgische Ambulanz im Dr. von Haunerschen Kinderspital kommen. Falls Sie weiter weg wohnen, bringen Sie es sofort zum nächsten Krankenhaus oder rufen Sie den ärztlichen Notdienst.

Es ist wichtig, dass Sie die Anweisungen genau befolgen!
Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit unter der Telefonnummer:

08105 - 9331 oder **0174 - 9902513**

bzw. persönlich in der Römerstraße 32 in Gilching.